„Peer to Peer Einsatz am Beispiel der Medienscouts“

Stadt Augsburg

Fachtagung für Medienscouts und interessierte pädagogische Fachkräfte aus Bayern

Mit Unterstützung von:

Gymnasium bei St. Anna seit 1531

am Freitag, 24. April 2020,
von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr
im Gymnasium bei St. Anna in Augsburg
Schertlinstraße 5-7, 86159 Augsburg

Seit Januar 2012 wurde vom AKJF das Projekt „Augsburger Medienscouts“ entwickelt, das kontinuierlich ausgebaut und auf mehrere Augsburger Schulen ausgedehnt wurde. Mittlerweile bilden 26 Augsburger Schulen eigene Medienscouts aus. Das Konzept ist nicht nur an die Rahmenbedingungen der Augsburger Schulen, sondern auch stark an die Bedürfnisse und Interessen der Jugendlichen angepasst und wird jährlich optimiert.

Die Medienscouts setzen sich mit Themen wie „Soziale Netzwerke, Sicherheit im Internet, Reflexion der Nutzung medialer Welten, Medienkritik“ aber auch mit der Stärkung der Beratungskompetenz auseinander. Sie agieren zum einem als Multiplikatoren an ihren Schulen und zum anderen führen sie medienpädagogische Projekttage, Elternabende, Lehrerfortbildungen, aber auch Aktionen in allen jugend- und familienrelevanten Einrichtungen in Augsburg und Region durch.

In diesem Kontext richtet das Amt für Kinder, Jugend und Familie in Augsburg zum dritten Mal eine Fachtagung für alle an diesem Projekt interessierte SchülerInnen und pädagogische Fachkräfte aus, zu der wir Sie herzlich einladen.

Wir freuen uns sehr, den renommierten und hervorragenden Journalisten, Herr **Dirk von Gehlen**, als Referenten gewonnen zu haben. Ganz im Sinne der Medienscouts hat er den Eindruck, „dass das Fremde, das Verstörende und Neue derzeit kein besonders gutes Image haben. Wir leben in einer Zeit, in der das Bewahrende und das Verteidigen einen höheren Stellenwert hat als die Gestaltung einer offenen Zukunft. (...) Wir neigen allesamt dazu, das für normal zu halten, was wir erlebt haben als wir jung waren. Wenn es sich ändert, reagieren wir abwehrend. Aber Veränderung ist das Grundprinzip der Menschheit.“ (Interview von Piper mit Dirk von Gehlen auf https://www.piper.de/dirk-von-gehlen-interview). Seiner Einschätzung nach geht es darum, sich zu engagieren und sich für diejenige Zukunft einzusetzen, die man gerne haben möchte.

Bei der Fachtagung werden sowohl Themen wie Datenschutz, Onlinesucht, Cybermobbing aber auch der Einsatz digitaler Medien im Unterricht und in Projekten aufgegriffen. Mit digitalen Bildungsmedien sind viele Chancen aber auch neue Herausforderungen verbunden. Ihr Einsatz ist unverzichtbar, macht jedoch nur mit Einbettung in überzeugende pädagogisch-didaktische Konzepte Sinn.
Unter dem Motto „Digitale Bildungsmedien selbst begreifen‘“ können Sie und Ihre SchülerInnen außerdem selbst tätig werden und sich mit verschiedenen Medien- inhalten und -einheiten auseinandersetzen und Programme ausprobieren. Zudem anhand der Erfahrungsberichte und Ausschnitte aus den Workshops zu verschiedenen Themen für die Eltern und Mitschüler wird die praktische Umsetzung des Projektes der Medienscouts dargestellt.
Lassen Sie sich davon überzeugen, wie wichtig der peer to peer Einsatz dabei ist.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre SchülerInnen bei der Fachtagung begrüßen zu dürfen!

Dirk von Gehlen

Dirk von Gehlen ist Autor, Journalist und Vortragsredner. Bei der Süddeutschen Zeitung leitet er die Abteilung Social Media/Innovation, in der er u.a. das Longreads-Magazin Süddeutsche Zeitung Langstrecke entwickelt hat. Der Diplom-Journalist plädiert für einen kulturpragmatischen Umgang mit dem Neuen – und hat im Shruggie ¯_(ツ)_/¯ dafür das perfekte Symbol gefunden („Das Pragmatismus-Prinzip"). Er zählt zu den Crowdfunding-Pionieren in Deutschland („Eine neue Version ist verfügbar") und befasst sich seit Jahren mit den gesellschaftlichen Folgen der Digitalisierung („Mashup – Lob der Kopie" und „Meta – Das Ende des Durchschnitts").
Quelle: http://www.dirkvongehlen.de/wer/

Vorläufiger Programm

9:00	**Begrüßung**
9:15	**Vortrag** *Bayerischer Rundfunk*
10:00	**Vortrag** *Dirk von Gehlen*
11:15	**Kurze Vorstellung der Workshops + Eintragung**
12:00	**Mittagspause in der Mensa**
13:00	**Workshops: Digitale Medien selbst be"greifen"** **20 verschiedene Workshops für die SchülerInnen (Möglichkeit 3 von 20 zu besuchen)** **10 verschiedene Workshops für die päd. Fachkräfte (Möglichkeit 2 von 10 zu besuchen + Austausch)**

<u>Beispielthemen:</u> Kreativer Einsatz der Apps in den Projekteinheiten, Soziale Netzwerke, Schulradio, „Tatort Smartphone", Datenschutz, Hass im Netz, Fake News, Demokratie in Medien, Cybermobbing, Sexualität in den Medien, Film, Gaming, Onlinesucht, Digitale Tools zur Unterstützung von Lernaktivitäten, Best praxis von den Medienscouts

16:15	**Abschlussrunde und Ausblick** *Anna Vahl* - Medienpädagogin, Stadt Augsburg
16:30	**Ausgabe der Fortbildungsbescheinigungen**

Anmeldung bis 04. April 2020 unter:
medienpaedagogik@augsburg.de